

ΦΥΛΛΑΣ.

Θεοὺς μὲν αἰτῶ τῶνδ' ἀπαλλαγὴν πόνων
 φρουρᾶς ἑτείας μῆκος, ἣν κοιμώμενος
 στέγης Ἀτρείδων ἄγκαθεν, κυνὸς δίκην,
 ἄστρον κάτοιδα νυκτέρων ὁμήγουριν,
 καὶ τοὺς φέροντας χεῖμα καὶ θέρους βροτοῖς 5

1. Ich flehe die Götter an, aber bis jetzt vergebens, denn — καὶ νῦν φυλάσσω 8. Daher die Wiederholung der Bitte 20 νῦν δ' εὐτυχῆς γένοιτ' ἀπαλλαγὴ πόνων. Die Stellung des zum ganzen Satze gehörigen μὲν, dessen Gegensatz der Wächter verschluckt (vgl. 40 ff.), wie Prom. 1 Dind. Χθρονὸς μὲν εἰς τηλουρὸν ἤκομεν πέδον. Die Worte φρουρᾶς ἑτείας μῆκος nicht Apposition, sondern Acc. der Zeitdauer: die Länge der Jahreswache hindurch.

2. Dem unbestimmten τῶνδε schickt der Wächter die nähere Erklärung nach, wie er in volksmässiger Art seine Ausdrücke gern des breitem erläutert, vgl. 9. 10. Zu welchem Zwecke er wache, sagt er erst 8 f. Ein Jahr lang hat er gewacht, weil Kalchas erst nach neun Jahren Trojas Fall prophezeit hatte. — Verb. ἣν κοιμώμενος κάτοιδα.... In φρουρᾶν κοιμᾶσθαι liegt ein Oxymoron, vgl. 12, da eigentlich φρουρὰ φρουρεῖται.

3. Unverdrossen hat er trotz Wind und Wetter unter freiem Himmel ausgehalten, wie ein treuer, wachsender Kettenhund, κυνὸς δίκην, πρὸς τὸ φυλακτικὸν καὶ φιλοδέσποτον Schol. Auch Klytaimnestra

nennt sich 585 δωμάτων κύνα, den Agamemnon 863, wenn die Lesart richtig, τῶν σταθμῶν κύνα. — ἄγκαθεν (nicht zu verwechseln mit dem Homonymon ἄγκαθεν λαβεῖν βρέτας Eum. 80, Hom. ἀγκὰς ἐλεῖν, d. h. ἐν ἀγκάλαις) von ἀνακάς, sursum, sublime, Pind. Ol. 2, 23 ὅταν θεοῦ μοῖρα πέμπη Ἀνακάς ὄλβον ὑψηλόν, attisch ἀνεκάς, d. h. ἄνω, wovon ἀνέκαθεν, ἄνωθεν, synkopiert ἄγκαθεν, wie ἀν neben ἀνά: Eum. 369 ἀνέκαθεν βαρυνεσῆ καταφέρω ποδὸς ἀκμάν. Cho. 426 τὰ χερὸς ὀρέγματα ἄνωθεν ἀνέκαθεν. Der Wächter ist gelagert oben vom Dache herab, weil er von dort aus in die Ferne schauen soll, wie die Wächter Soph. Ant. 411 κάθηνται ἄκρων ἐκ πάγων.

4 ff. Er hat Muße gehabt, die Sterne am Himmel gründlich kennen zu lernen. Werden diese sonst als caeli chorea astrice (zu Soph. Ant. 1146) gedacht, so sieht der Wächter in dem Gewimmel der kleinern die Volksversammlung der Gemeinen, welche ihren Gebietern gehorsam sich auf der ἀγορά einstellen. Letztere sind die hellleuchtenden Gestirne, nach welchen die Alten die Jahreszeiten rechneten und die Arbeiten des